

Transkript – Interview 4

- Interviewerin: Wie ist es denn, in Deutschland zu studieren?
- Studentin 1: Voll angenehm, würde ich sagen. Die Hochschule ist sehr schön, wie ihr sehen könnt und auch sehr gut. Und die Professoren und Dozenten sind sehr hilfsbereit und sie wollen immer helfen und uns etwas Neues beibringen und so. Und außerdem ist ein Studium in Deutschland extrem günstig als in Ägypten, zum Beispiel an einer privaten Uni oder irgendwo anders hier in Europa.
- Interviewerin: Und was gefällt dir in Deutschland?
- Studentin 2: Also ich würde sagen, die Sicherheit. Wir fühlen uns wohl und sicher, wenn wir auf der Straße laufen, auch abends oder so. Und die Freiheit, also wir haben hier unsere Freiheit.
- Interviewerin: Und was gefällt dir nicht so gut?
- Studentin 1: Also hier in Deutschland, ich würde sagen es ist ein bisschen anstrengend, da es keine Lieferservices gibt. Es gibt halt Lieferando, aber im Vergleich zu Ägypten, zum Beispiel. Also in Ägypten, jedes Restaurant kann liefern, aber nicht hier.
- Interviewerin: Das ist wirklich schade. Und was hat dich überrascht?
- Studentin 2: Nichts wirklich. Wir waren auf einer deutschen, katholischen Schule und alle Lehrer waren deutsch. Wir hatten alles auf Deutsch. Das war, als würden wir hier wohnen. Nur so, also die Schule war als würden wir in Deutschland sein und außerhalb dann wieder in Ägypten.
- Interviewerin: Und welche Unterschiede gab es denn dann zu der Schule bei euch und jetzt hier die Hochschule?
- Studentin 1: Also unsere Schule war eine Mädchenschule und hier ist es gemischt. Und außerdem von der Kultur her ist alles genauso vom Studium. Also vielleicht ist es so ein bisschen anstrengender hier zu studieren wegen der Sprache und so. Wir können vielleicht so ein paar Wörter, wir müssen, meine ich, ein paar Wörter so übersetzen.
- Interviewerin: Im Studium?
- Studentin 1: Ja, meine ich.
- Interviewerin: Ja, das ist ja bestimmt auch schwierig. Welche kulturellen Unterschiede gibt es denn?

Studentin 2: Also wir haben hier mehrmals Praktika und Schüleraustausch gemacht und deshalb haben wir das halt öfters erlebt, dass wir in Deutschland auch für eine längere Zeit wohnen und ja, deshalb gab es nicht wirklich so einen Kulturschock oder so.

Interviewerin: Okay ja, aber es gibt ja bestimmt trotzdem Unterschiede von Ägypten zu Deutschland. Ist da irgendetwas, was ganz enorm ist?

Studentin 1: Ich würde sagen so Pfandflaschen. Kennen die in Ägypten nicht.

Interviewerin: Ist alles so ökologisch, ein bisschen.

Studentin 1: Ja und auch so in Supermärkten, es gibt so veganes Essen, organisch. Also das gibt es sehr wenig in Ägypten in bestimmten Supermärkten.

Interviewerin: Okay und habt ihr ein deutsches Lieblingswort?

Studentin 1: Ja, das ist der Schmetterling.

Interviewerin: Genau. Könnt ihr euch eigentlich noch vorstellen, einen Master zu machen?

Studentin 2: Auf jeden Fall. Also ich würde in Deutschland oder halt in Europa weiter studieren.

Interviewerin: Okay.

Studentin 2: Aber nicht in Ägypten. Da ist es halt viel teurer und es gibt auch nicht so viele. Es gibt nur eine deutsche Universität in Kairo und ist es auch – ich glaube, es ist nicht einmal anerkannt in Deutschland.

Studentin 1: Es ist auch nicht auf Deutsch. Es ist auf Englisch.

Studentin 2: Ja das auch. Und deshalb ist es halt viel besser hier weiter zu studieren.

Interviewerin: Ja klar, das macht auch Sinn. Und würdet ihr ein Studium in Deutschland empfehlen?

Studentin 1: Auf jeden Fall. Also erstens ist es viel günstiger hier in Deutschland zu studieren als in Europa und die Bildung ist auch gut.